

Ä29 zu A-6: Zivilgesellschaft im Nahen Osten schützen - Gerechten Frieden schaffen

Antragsteller*innen Landesvorstand RLP (dort beschlossen am:
01.07.2025)

Begründung

Wenn Deutschland nun einen Palästinensischen Staat anerkennt, war der 7. Oktober ein voller Erfolg und die Hamas würde sich an die Spitze eines Teils des palästinensischen Staates setzen.

Die Hamas erkennt Israel nicht an und will Israel zerstören. In ihrer Gründungscharta von 1988 beruft sich die Hamas auf die "Protokolle der Weisen von Zion" und schreibt darüber hinaus:

"Derartige Initiativen, sogenannte friedliche Lösungen und internationale Konferenzen zur Lösung der Palästina-Frage stehen im Widerspruch zur Ideologie der Islamischen Widerstandsbewegung. Denn der Verzicht auf auch nur einen Teil Palästinas ist ein Verzicht auf einen Teil des Glaubens. Der Patriotismus der Islamischen Widerstandsbewegung ist fester Bestandteil ihres Glaubens. Auf diesen Grundsatz hin erzieht sie ihre Mitglieder, die im Dschihad dafür kämpfen, das Banner Gottes über ihrem Land aufzupflanzen..."

Sowie:

"Der Prophet – Gott segne ihn und schenke ihm Heil-
sprach: „Die Stunde wird kommen, da die Muslime gegen die Juden solange kämpfen und sie töten, bis sich die Juden hinter Steinen und Bäumen verstecken. Doch die Bäume und Steine werden sprechen: „Oh Muslim, oh Diener Allahs, hier ist ein Jude, der sich hinter mir versteckt. Komm und töte ihn!“ Nur der Gharkad-Baum wird dies nicht tun, denn er ist ein Baum der Juden.“"

Wie können wir es verantworten, dass so eine Organisation Staatsmacht wird?